

öffentliche N I E D E R S C H R I F T

VERTEILER:

Körperschaft : Stadt Norderstedt	
Gremium : Ausschuss für junge Menschen, SZ-04KJCYG	
Sitzung am : 03.07.2002	
Sitzungsort : Sitzungsraum 2	
Sitzungsbeginn : 18:15	Sitzungsende : 20:10

Öffentliche Sitzung

Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r : gez.

Schriftführer/in : gez.

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für junge Menschen
Sitzungsdatum	: 03.07.2002

Sitzungsteilnehmer

Verwaltung

Struckmann, Klaus	18:15 bis 20:10 Amt 40
Langhanki, Kristin	18:15 bis 20:10 Amt 40 (Protokoll)
Grimberg, Ulf	18:15 bis 20:10 Personalrat
Schlüter, Uwe	18:15 bis 20:10 Amt 68
Süpke, Jörg	18:15 bis 20:10 Amt 60
Bertram, Jan-Peter	18:15 bis 20:10 Amt 40
Freter, Harald Dr.	18:15 bis 20:10 Erster Stadtrat

Teilnehmer

Couzinié	18:15 bis 20:10 Geschäftsführerin Verein der Kinder wegen
Suhr	18:15 bis 20:10 Jugendlandheim Lemkenhafen, 1. Vorsitzender
Dau	18:15 bis 20:10 Innere Mission (Drogenberatung Kohfurth)
Tecklenburg	18:15 bis 20:10 Innere Mission (Drogenberatung Kohfurth)

Entschuldigt fehlten

sonstige

Krebber, Helmuth	18:15 bis 20:10
Hagemann, Holger-W.	18:15 bis 20:10
Garrelts, Folkert	18:15 bis 20:10
Nagels, Alice	18:15 bis 20:10

Sonstige Teilnehmer

4
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für junge Menschen
Sitzungsdatum	: 03.07.2002

Öffentliche Sitzung

**TOP 1 :
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :
Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

**TOP 3 :
Einwohnerfragestunde**

**TOP 4 :
Innere Mission - Anhörung -**

**TOP 5 :
Harksheider Jugendlandheim e.V. - Anhörung -**

**TOP 6 : B02/0307
Norderstedter Verein "Der Kinder wegen" e.V. Kita B 173-West**

**TOP 7 : B02/0353
Prioritätenliste für den Vermögenshaushalt und Investitionshaushalt 2003 bis 2006**

**TOP 8 :
Terzialbericht 1/2002 des Amtes für junge Menschen und des Amtes für Gebäudewirtschaft**

**TOP 9 :
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 9.1
:
Jugendarbeit Region Harksheide**

**TOP 9.2
:
Klage Stadt Norderstedt / Kreis Segeberg wg. Pauschalierungsvertrag**

**TOP 9.3
:**

Rechtsanspruch auf KiTa-Platz**TOP 9.4**

:

Wartelisten**TOP 9.5**

:

Personalbedarf für neue Betreuungsangebote**TOP 9.6**

:

Beteiligungsstelle**TOP 9.7**

:

Englisch an Grundschulen**TOP 9.8 M02/0356**

:

Punkt 12.10: RS Harksheide, Anfrage von Frau Ehrenfort in der Sitzung des Ausschusses für junge Menschen am 19.06.2002**TOP 9.9**

:

Ganztagesangebote Hauptschule Falkenberg / Erich-Kästner-Schule**TOP****9.10 :****Übertragung der kommunalen Sportanlagen****TOP****9.11 :****1. SC Norderstedt****TOP****9.12 :****TSC Glashütte****TOP****9.13 :****Beschlusskontrolle****Nichtöffentliche Sitzung****TOP 10 :****Berichte und Anfragen - nicht öffentlich**

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für junge Menschen
Sitzungsdatum	: 03.07.2002

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Nicolai begrüßt die anwesenden Mitglieder des Ausschusses für junge Menschen, die VertreterInnen der Verwaltung sowie die erschienenen Gäste und eröffnet die 76./VIII Sitzung des Ausschusses für junge Menschen.

Es wird die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 11 Stimmen festgestellt.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

TOP 3: Einwohnerfragestunde

Herr Torsten Förster, Alter Heidberg 49, 22846 Norderstedt übergibt in seiner Funktion als Elternbeiratsvorsitzender der Kindertagesstätte Norderstedt-Mitte I eine schriftliche Stellungnahme des Gesamtelternbeirats an den Ausschussvorsitzenden.

Die Stellungnahme wird als **Anlage 1** dem Protokoll beigelegt.

TOP 4: Innere Mission - Anhörung -

Herr Nicolai begrüßt die Vertreter der Inneren Mission - Drogenberatung Kohfurth, Herrn Dr. Tecklenburg und Herrn Dau.

Die Anhörung ist begründet in dem baldigen Auslaufen der bestehenden Verträge. Herr Dr. Tecklenburg gibt einen Sachstandsbericht über die Arbeit der Drogenberatung Kohfurt in den letzten 5 Jahren (entspricht der Laufzeit des Vertrags). Hauptsächlich setzt sich die Arbeit zusammen aus der Kooperation mit anderen Institutionen (z.B. Tagesaufenthaltsstätte am Herold-Center), der Beratung von Klienten sowie aus Präventionsveranstaltungen in Zusammenarbeit mit Schulen, Kindergärten, Jugendeinrichtungen. Im Jahre 2001 wurden 117 vorgenannte Präventionsprojekte mit insgesamt 2.600 TeilnehmerInnen durchgeführt, davon waren lediglich 20 % Erwachsene. Die restlichen Teilnehmer kommen aus den genannten Einrichtungen, meistens in Gruppen. Für diese Aufklärungsveranstaltungen besteht ein stetig steigender Bedarf, wobei die Kapazitätsgrenzen der Drogenberatungsstelle bereits erreicht sind. Ein weiteres Angebot in Zusammenarbeit mit der Stadt Norderstedt und dem Kreisjugendamt stellt die sogenannte Krisensprechstunde dar, die in der Hauptschule im Schulzentrum-Süd regelmäßig angeboten wird. Dort können einzelne Jugendliche Ihre Fragen und Probleme erörtern. Nach Bedarf werden diese Sprechstunden in die Räume des Jugendfreizeitheimes Schulzentrum-Süd verlegt, damit dort dann ggf. ein größerer Kreis die Hilfe der Drogenberatungsstelle in Anspruch nehmen kann.

Im Gegensatz zur Struktur der TeilnehmerInnen von Präventionsveranstaltungen sind die Klienten überwiegend Erwachsene von 30 - 40 Jahren. Aber auch dort gibt es leider die Erfahrung, dass bereits 12jährige aufgrund des Kontaktes zu illegalen Drogen die Hilfe in Anspruch nehmen müssen. Grundsätzlich liegt der Anteil der "unter 18jährigen" in dem Bereich der Betreuung aber bei unter 10 %.

Die Einrichtung "Sozialwerk" wird entgegen zur "Drogenberatung Kohfurth" vom Amt für Soziales betreut. Der Ausschuss bittet die Verwaltung Überlegungen anzustellen, ob die Betreuung nicht über ein gemeinsames Amt erfolgen kann.

Herr Dr. Tecklenburg und Herr Dau bedanken sich für die Aufmerksamkeit und laden den Ausschuss für junge Menschen zur Sitzung in die Räumlichkeiten der Drogenberatungsstelle ein.

TOP 5: Harksheider Jugendlandheim e.V. - Anhörung -

Herr Nicolai begrüßt den ersten Vorsitzenden des Harksheider Jugendlandheimes e.V. Herrn Suhr.

Herr Suhr gibt einen kurzen Sachstandsbericht zu den Änderungen und Neuerungen aus den letzten 5 Jahren. So wurden z.B. durch Spenden div. Bäume auf dem Warder gepflanzt, eine neue Sauna installiert sowie 2001 eine Solaranlage, welche für die Warmwasseraufbereitung sorgt. Die jeweils zugehörige Arbeit wurde hauptsächlich durch ehrenamtliche Kräfte erledigt, so dass ein hohes Maß an Kosten eingespart werden konnten.

Weiter verbessert wurden die Repräsentanz des Heims u.a. durch einen neuen Prospekt sowie ein dazu passendes Video, welches interessierten Gruppen zur Verfügung gestellt werden kann. Die Auslastung ist derzeit erstaunlich hoch und wird dieses Jahr bei 80 - 90 % liegen (85 Plätze).

Das Gebäude gehört der Stadt Norderstedt und es werden daher auch noch viele Aufgaben über die Stadt mit abgewickelt. Herr Suhr regt an, dass alle Leistungen, die für den Erhalt und Betrieb des Heims erforderlich sind, dem Verein zu übertragen, damit z.B. anfallende dringende Reparaturen kurzfristig und auch ggf. kostengünstiger erledigt werden könnten.

Der Ausschuss bittet die Verwaltung um eine interne Prüfung dieses Vorschlags und daraufhin um einen Bericht zur Beratung nach der Sommerpause.

TOP 6: B02/0307

Norderstedter Verein "Der Kinder wegen" e.V. Kita B 173-West

Herr Nicolai begrüßt die Geschäftsführerin des Vereins Der Kinder Wegen Frau Couzinié. Frau Couzinié und Herr Dr. Freter beantworten Fragen der Ausschussmitglieder.

Frau Reinders bittet, folgenden Satz in die Beschlussempfehlung aufzunehmen: "Die Stadt stellt dem Verein der Kinder wegen das erschlossene Grundstück inkl. Lärmschutz im B-173 West für den Betrieb einer Kindertageseinrichtung zur Verfügung. Näheres wird durch einen Pachtvertrag geregelt."

Der Ausschuss für junge Menschen stimmt dem vom Norderstedter Verein "Der Kinder wegen" e.V. vorgestellten Raumprogramm und dem Entwurf einer Grundrisskizze für die neue Kita "Wühlmäuse" im B-173 West zu.

- 1.) Die Stadt stellt dem Verein der Kinder wegen das erschlossene Grundstück inkl. Lärmschutz im B-173 West für den Betrieb einer Kindertageseinrichtung zur Verfügung. Näheres wird durch einen Pachtvertrag geregelt.
- 2.) Bauträger für die neue 5-gruppige Kita "Wühlmäuse" (3 Krippengruppen je 9 Kinder und 2 Kindergartengruppen je 20 Kinder) in B-173 West ist der Norderstedter Verein "Der Kinder wegen" e.V..
- 3.) Vor der Vergabe von Aufträgen nach VOB durch den Verein "Der Kinder wegen" e.V. auf der Basis des vorgestellten Raumprogramms ist eine mit den zuständigen Stellen der Verwaltung endgültig abgestimmte Grundrisskizze und Baubeschreibung sowie Kostenkalkulation des Baus dem Ausschuss für junge Menschen vorzulegen. Die Planung hat so zu erfolgen, dass die vorgesehenen Gesamtkosten für Planung, Bau und Erstausrüstung in Höhe 1,1 Mill.€ nicht überschritten werden.
- 4.) Der Träger erbringt vorrangig eine Eigenleistung in Höhe von bis zu 10% der Gesamtbaukosten. Bei dem max. möglichen städtischen Zuschuss in Höhe von 1,1 Mill. € handelt es sich um die oberste Zuschussgrenze, die vom Verein der Kinder wegen nur zu seinen Lasten überschritten werden kann.
- 5.) Der Träger wird darauf hingewiesen, dass die Planungen vom im Rahmen des im Investitionsprogramm vorgegebenen Volumens auszugehen haben.

Mittel für die Planung gemäß HOAI (47.000 €) und für die Möblierung (30.000 €) des Provisorium (Storchengang 6) insgesamt 77.000 € stehen auf der Haushaltsstelle 4640.020.95030 bereit.

Die so geänderte Vorlage wurde einstimmig beschlossen.

TOP 7: B02/0353**Prioritätenliste für den Vermögenshaushalt und Investitionshaushalt 2003 bis 2006**

Herr Wochnowski verläßt die Sitzung. Die Beschlussfähigkeit liegt ab sofort bei 10 Stimmen.

Die Verwaltung erläutert das Zustandekommen und den Inhalt der Vorlage und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

Frau Ehrenfort bedankt sich im Namen des Ausschusses für die Übersichtlichkeit und Klarheit der Vorlage.

Beschluss:

Die Einstellung von Maßnahmen in den Vermögenshaushalt 2003 und in das Investitionsprogramm 2004 bis 2006 erfolgt im Rahmen der zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel nach der Prioritätenliste gemäß Anlage zur Vorlage Nr. B 02/0353.

Die Vorlage wurde einstimmig beschlossen

TOP 8:**Terzialbericht 1/2002 des Amtes für junge Menschen und des Amtes für Gebäudewirtschaft**

Herr Nicolai begrüßt Herrn Drews (strategische Steuerung) zur Sitzung.

Die Verwaltung gibt Ergänzungen und Veränderungen zum T1 / 2002, die in der Zwischenzeit aufgetreten sind und noch nicht berücksichtigt werden konnten.

Frau Reinders bittet um eine Straffung der Texte in Zukunft.

Die Verwaltung beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

Anlage 2**TOP 9:****Berichte und Anfragen - öffentlich****TOP 9.1:****Jugendarbeit Region Harksheide**

Herr Struckmann gibt als **Anlage 3** ein Schreiben der Kirchengemeinde Harksheide-Falkenberg mit dem Beschluss des Kirchenvorstandes zur Fortsetzung der Jugendarbeit zu Protokoll.

TOP 9.2:

Klage Stadt Norderstedt / Kreis Segeberg wg. Pauschalierungsvertrag

Herr Struckmann berichtet, dass die Berufung des Kreises gegen das Urteil aus erster Instanz zurückgewiesen wurde. Es bleibt abzuwarten, ob der Kreis gegen die Nichtzulassung der Revision vorgehen wird.

TOP 9.3:

Rechtsanspruch auf KiTa-Platz

Herr Struckmann berichtet von einem Schreiben des Kreises (**Anlage 4**), in dem dieser zur Sicherstellung des Rechtsanspruches auf einen Kita-Platz der Stadt Norderstedt nahe legt, die Gruppenstärke auf bis zu 25 Kinder pro Gruppe zu erhöhen.

Auf Nachfrage erklärte der Kreis, dass er es aufgegeben habe, mit gleichem Anliegen die nichtstädtischen Träger zu befragen.

TOP 9.4:

Wartelisten

Herr Struckmann gibt als **Anlage 5** eine Übersicht über den aktuellen Stand der Wartelisten zu Protokoll.

Ausdrücklich verwiesen wird darauf, dass dabei keinerlei Abgleich zwischen den nichtstädtischen Trägern untereinander sowie zwischen ihnen und den städtischen Einrichtungen erfolgte. Von einer hohen Zahl von Mehrfachnennungen muss ausgegangen werden.

TOP 9.5:

Personalbedarf für neue Betreuungsangebote

Die erforderlichen Stellen für 2 Waldkindergartengruppen sowie die Betreuten Grundschulen sind intern ausgeschrieben. Zudem sollen parallel die Interessenten auf der Personalvormerkliste berücksichtigt werden. Falls hierüber keine Besetzung erfolgen kann, wird zeitnah extern ausgeschrieben.

**TOP 9.6:
Beteiligungsstelle**

In Beantwortung der Anfrage von Frau Buchholz aus der Sitzung des Ausschusses für junge Menschen vom 19.06.2002, TOP 12.11, berichtet Herr Struckmann, dass die Stelle ausgeschrieben wurde mit dem Ziel einer Besetzung im August d.J.

**TOP 9.7:
Englisch an Grundschulen**

Herr Bertram berichtet über die Bemühungen von Norderstedt Marketing e.V., eine Initiative zu diesem Thema voranzutreiben und finanziell zu unterstützen.
Hierzu hat am 02.07.2002 ein Abstimmungsgespräch stattgefunden.
Norderstedt Marketing wird nach den Sommerferien das Interesse der Grundschulen abfragen.

**TOP 9.8: M02/0356
Punkt 12.10: RS Harksheide, Anfrage von Frau Ehrenfort in der Sitzung des Ausschusses für junge Menschen am 19.06.2002**

Frau Ehrenfort fragt an, wie weit die Sanierung der Turnhalle RS Harksheide vorangegangen ist.

Die Ausschreibungen sind erfolgt und die eingegangenen Angebote vom Architekten bzw. den Fachingenieuren geprüft, so dass jetzt die Aufträge erteilt werden können.
Der vom Architekten vorgelegte Bauzeitenplan sieht eine Fertigstellung bis Ende November 2002 bei einem Beginn der Bauarbeiten in der kommenden Woche vor.

(Anlage 6)

**TOP 9.9:
Ganztagesangebote Hauptschule Falkenberg / Erich-Kästner-Schule**

Herr Bertram berichtet, dass der Zuwendungsbescheid des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur in Höhe von 3.096 € als Personalkostenzuschuss für die Erich-Kästner-Schule für das Schuljahr 2002 / 2003 zwischenzeitlich eingegangen ist
(Anlage 7).

Dieses entspricht der beantragten Höhe.

Im übrigen hat am 27.06.2002 ein Abstimmungsgespräch zwischen dem Schulträger und den beiden betroffenen Schulleitungen, Frau Lorenzen und Herrn Lühr, sowie Herrn Legatzki vom JAW stattgefunden.

Die Einführung der Ganztagsangebote ist zum 01.09.2002 vorgesehen.

TOP

9.10:

Übertragung der kommunalen Sportanlagen

Herr Bertram berichtet über das von Herrn Broscheit am 19.06.2002 mit den Norderstedter Sportvereinen geführte Gespräch (**Anlage 8**).

Die Thematik soll nach der Sommerpause erneut im Ausschuss behandelt werden.

TOP

9.11:

1. SC Norderstedt

Herr Jäger berichtet von einem Zeitungsartikel (s. **Anlage 9**), in dem über die Platzsituation der Baseballe des 1. SCN berichtet wurde. Herr Jäger fragt die Verwaltung, ob eine baldige Lösung der Situation möglich ist.

Herr Struckmann antwortet direkt, dass die Baseballe vorerst an der Ochsenzoller Straße spielen können. Sollte dies aufgrund zeitlicher Probleme etc. nicht gehen, würde zunächst (für die letzten 5 Saisonspiele) eine erneute Genehmigung für den Platz am Copernicus - Gymnasium ausgesprochen werden.

TOP

9.12:

TSC Glashütte

Herr Nicolai bittet darum, von anstehenden Jubiläen entweder von den Vereinen selbst oder durch die Verwaltung in Kenntnis gesetzt zu werden. Anlaß dazu war, dass keinerlei Informationen über das 25-jährige Bestehen des genannten Vereins gegeben wurden.

TOP

9.13:

Beschlusskontrolle

Herr Bialojan bittet darum, die Beschlusskontrolle über offene Punkte an das Protokoll zu bekommen (**Anlage 10**).

